

## Presseinformation

21. Februar 2024

### **Naheliegender entdecken: Gehzeit.Karte für Radland-Preis Regionssieger Klosterneuburg**

#### **Gehzeit.Karten zeigen, welche Ziele in wenigen Gehminuten erreichbar sind und motivieren zur aktiven Mobilität**

Der Radland-Preis rückt das Engagement der niederösterreichischen Gemeinden im Bereich der aktiven Mobilität in den Fokus. Im Rahmen des Wettbewerbs wurden alle 573 Gemeinden und Kleinregionen in Niederösterreich aufgerufen, ihre bewusstseinsbildenden Projekte und Initiativen zur Förderung des Radfahrens und Zufußgehens einzureichen. „Diese Auszeichnungen sind Anerkennungen für das bisherige Engagement der Gemeinden. Sie unterstützen und motivieren unsere Landsleute, die aktive Mobilität voranzutreiben. Regelmäßige Bewegung ist die beste Voraussetzung für einen gesunden Lebensstil“, betont LH-Stellvertreter Udo Landbauer.

Die Siebergemeinden wurden mit den von Radland Niederösterreich und NÖ.Regional entwickelten Gehzeit.Karten ausgezeichnet, die in den letzten Monaten in enger Zusammenarbeit mit den Gemeinden konzipiert und nun feierlich übergeben wurden. Klassischerweise werden in Karten die Entfernungen mit Hilfe von Längenangaben (Metern) angegeben. „Bei Gehzeit.Karten werden die Entfernungen in Gehminuten dargestellt und ein kurzer Blick auf die Gehzeit.Karte genügt, um zu erkennen, dass zu Fuß zurückgelegte Wege oft die schnellsten sind und dass Ziele des täglichen Lebens näherliegen als gedacht“, so Susanna Hauptmann, Geschäftsführerin von Radland Niederösterreich bei der Übergabe.

„Die Gehzeit.Karte ist ein gutes Instrument, um zum Gehen statt Fahren zu motivieren und leistet damit auch einen wertvollen Beitrag zu unseren Ambitionen im Stadtentwicklungskonzept. Klosterneuburg ist von der Topografie herausfordernd und umso mehr begrüße ich diese im wahrsten Sinne des Wortes bewegende Karte“, freut sich Bürgermeister Christoph Kaufmann, Regionssieger aus NÖ-Mitte.

Der Radland-Preis wurde 2022 erstmalig ausgelobt. Als Regionssieger aus NÖ-Mitte wurde die Stadtgemeinde Klosterneuburg gekürt. Alle 53 eingereichten Projekte aus dem Jahr 2022 können unter (<https://radland.at/radlandpreis->

## Presseinformation

[bestpractise](#) ) abgerufen werden. Heuer wird der Radland-Preis am 12. Juni das zweite Mal vergeben. Eingereicht werden können unterschiedlichste Projekte im Bereich der Bewusstseinsbildung rund um die aktive Mobilität. Teilnahmeberechtigt sind alle 573 niederösterreichischen Gemeinden sowie Kleinregionen oder auch zwei oder mehr Gemeinden im Verbund. Es können auch Projektpartner wie Unternehmen, Bildungseinrichtungen oder Vereine eingebunden werden. Der Einreichzeitraum läuft von 1. März bis 30. März.

Weitere Informationen: Radland GmbH – Agentur für Aktive Mobilität, Mag. Susanne Pohlert, Leitung Marketing & Kommunikation, Tel: 0664 827 1060, E-Mail [Susanne.Pohlert@radland.at](mailto:Susanne.Pohlert@radland.at), [www.radland.at](http://www.radland.at), [www.facebook.com/radlandniederoesterreich](http://www.facebook.com/radlandniederoesterreich)